

STEIERMARK >

+ PROGNOSE

Wo die steirische Bevölkerung schrumpfen und wo sie wachsen wird

Zeitalter der Städte: Prognose zeigt, welche Städte und Bezirke profitieren bzw. schrumpfen werden. Wo werden 2050 die wenigsten Babys geboren und wo die ältesten Steirerinnen und Steirer daheim sein? Das sagt die Prognose:



Wo werden 2050 die meisten Steirerinnen und Steirer leben? Und wie alt werden sie durchschnittlich sein? Eine Prognose gibt Einblicke in die Bevölkerung der Zukunft

© Kleine Zeitung/Sabine Hoffmann

07. November 2022, 10:48 Uhr



1.252.922 Bewohner und Bewohnerinnen zählt die Steiermark aktuell (1.1.2022). Bis zum Jahr 2060 soll die Zahl der Bevölkerung um zwei Prozent auf insgesamt 1.277.399 Personen ansteigen, so die aktuelle Prognose. Bis zum Jahr 2048 soll es einen kontinuierlichen

Anstieg der Bevölkerung in der Steiermark geben, danach kommt es zu leichten Bevölkerungsrückgängen.

Geburtenraten, Alterung und Zuwanderung

Anhaltend niedrige Geburtenraten sorgen für ein weitgehendes Stagnieren der natürlichen Bevölkerungsbewegung und führen zu einer zunehmenden Alterung der Bevölkerung, während Wanderungsgewinne aus dem Ausland weiterhin für ein Bevölkerungswachstum sorgen.

Von diesen prognostizierten Bevölkerungsentwicklungen wird vor allem der Großraum Graz sehr stark profitieren. Bei diesem „Urbanisierungsprozess“, der auch österreichweit zu beobachten ist, werden die Räume um die Städte immer größer. Die Landeshauptstadt Graz wird mit plus 10,9 Prozent von 2021 bis 2050 den größten absoluten Bevölkerungsanstieg (+31.714 Einwohner) verzeichnen.

Die Bevölkerung dieser Bezirke schrumpft

Bevölkerungsrückgang: Um über vier Prozent schrumpfen wird die Bevölkerung in den Bezirken Murtal, Leoben, Bruck-Mürzzuschlag, Liezen, Südoststeiermark und Voitsberg. Aber auch Hartberg-Fürstenfeld und Deutschlandsberg werden bis 2050 einwohnermäßig kleiner. Den größten relativen Bevölkerungsrückgang wird aber Murau mit -16,3 Prozent verzeichnen.

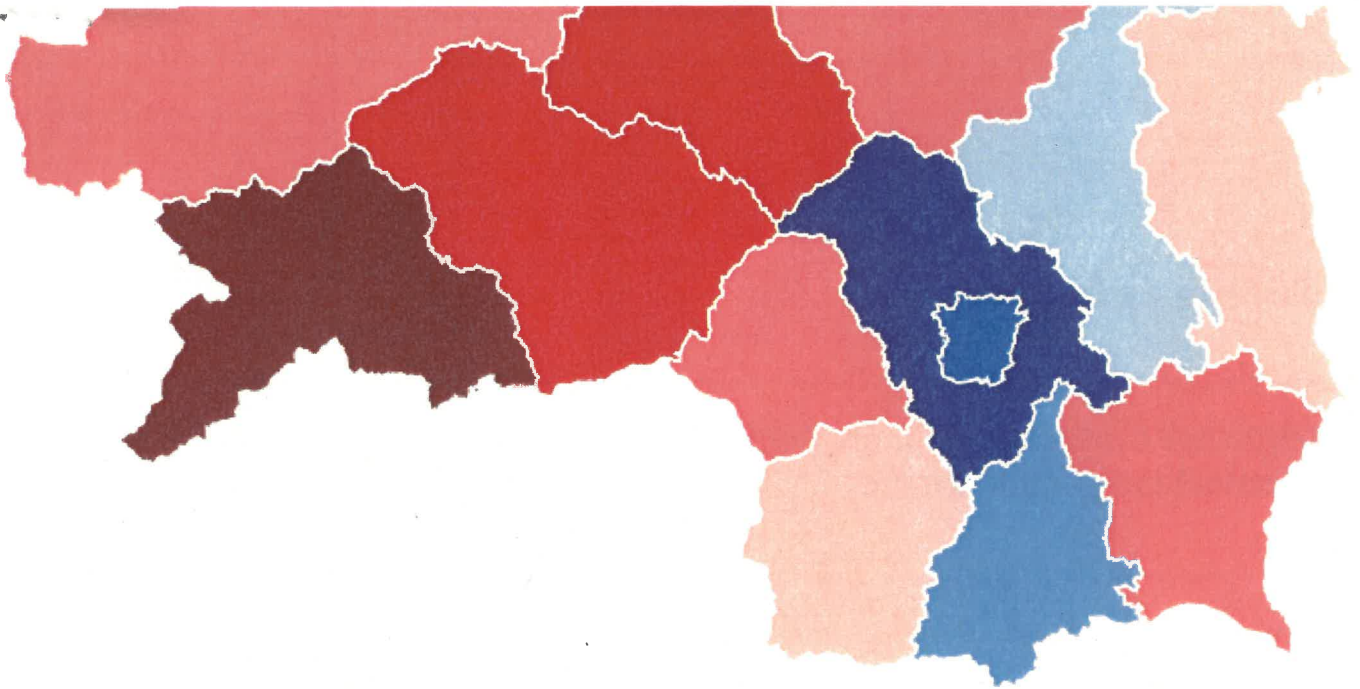
Geringe Geburtenzahlen: Mit weniger als 200 Neugeborenen werden 2050 im Bezirk Murau (159) mit einem Minus von fast 24 Prozent am wenigsten Babys geboren werden.

Schulpflichtige Kinder: Einen Rückgang wird es auch bei Schulkinder in allen Bezirken außer Graz und Graz-Umgebung bis 2050 zwischen -4 Prozent und -26 Prozent geben.

Bevölkerungsentwicklung in den steirischen Bezirken von 2021 bis 2050

Der stärkste Bevölkerungszuwachs wird für den Bezirk Graz-Umgebung prognostiziert, der stärkste Rückgang für den Bezirk Murau.





KLEINE
ZEITUNG

Quelle: Landesstatistik Steiermark/Statistik Austria (ÖROK-Regionalprognose 2021)

bevgvat

Durchschnittsalter bis 2050

2021 ist das höchste Durchschnittsalter mit 47,2 Jahren und damit die älteste Bevölkerung in Leoben zu finden. Ebenfalls überdurchschnittlich alte Bezirke waren im Jahr 2021 die obersteirischen Bezirke Bruck-Mürzzuschlag (47,1 Jahre) und Murtal (46,3 Jahre) sowie Voitsberg (46,4 Jahre). Die jüngste Bevölkerung hatte 2021 Graz-Stadt mit 41,2 Jahren. Das wird sich etwas ändern: Zu den jüngsten Bezirken werden Graz (44,3 Jahre), Weiz (48,7 Jahre), Graz-Umgebung (48,7 Jahre) und Leibnitz (49,1 Jahre) gehören. Die durchschnittlich älteste Bevölkerung wird in der Südoststeiermark (51,8 Jahre), gefolgt von Murau (51,8 Jahre), Deutschlandsberg (51,0 Jahre) und Voitsberg (50,8 Jahre) zu finden sein.

0 KOMMENTARE

Themen

LANDESPOLITIK

STEIRER DES TAGES

DAMALS IN DER STEIERMARK

STEIRER HELFEN STEIRERN

BILDUNG & FORSCHUNG

GERICHT

VOLKSKULTUR

Für Sie empfohlen

NACH STREIT

**Nächtlicher Großeinsatz für die Polizei in Leobener
Asylunterkunft Baumaxhalle**

7.11.2022



**HOLZ IST GUT
Gestalten
Baustoff**

WERBUNG

Top-Jobs aus Ihrer Region →



Verkehrsverbund
Steiermark GmbH

IT
I)

**SENECURA SOZIALZENTRUM FELDBACH
Pflegedienstleiter:in (PDL) (m/w/d)**

**VERKEHRSVERBUNDES STEIERMARK
Mitarbeiter*in**

Feldbach • Vollzeit

Steiermark • Vollzeit

WERBUNG

ZURÜCK NACH OBEN